

Technische Ausführungsbeschreibung

16. Abzüge

16.1. Abzüge für allgemeinen Gebrauch nach EN 14175

Breiten:	1200, 1500, 1800 mm,
Arbeitshöhe:	900 mm
Lichte Kopfhöhe:	1800 mm
Gesamthöhe Normalausführung :	2750 mm
Gesamthöhe Niedrigraumausführung	2400 mm
Tiefe:	935 mm
Tiefe der Tischplatte:	750 mm

Konstruktion:

Die Grundelemente des Abzuges sind:

- Energiezelle mit Ständerprofilen aus stranggepressten Aluminiumprofilen
- Abzugsoberbau
- Tischgestell mit Medienkanal zur Aufnahme der Sanitär- und Elektroinstallation
- Abzugsunterbau
- Tischplatte mit/ohne Trichter

Energiezelle:

Verwendung von stranggepressten Aluminiumprofilen (Höhe 2750 / 2400 mm) zur Aufnahme der Sanitärinstallation sowie der rückseitigen Bauteile des Abzugsoberbaues / Sanitärblende aus HPL 5 mm, Prallwand – und Luftleitwand
Installationsharfe zur Aufnahme der Verteiler – und Sammelleitungen

Abzugsoberbau:

Holz-Kunststoff-Konstruktion, grau, Oberteil aus 16 mm, beidseitig melaminharzbeschichteter KF-Flachpreßplatte nach DIN 68765, Emissionsklasse E1, Abriebklasse S2., Farbe Lichtgrau – ähnlich RAL 7035, 3-seitig geschlossen.

Montage von Pylonenprofilen aus stranggepresstem Aluminiumprofil an der Vorderseite der linken und rechten Seitenwand, Anordnung der Laborabluftfunktionsanzeige LAFA in der linken Pylone in Augenhöhe des Nutzers.

Seitenwände des Abzuges werden an der Energiezelle und dem Tischgestell befestigt, die Ausführung ist durchgehend bis zum Fußboden.

Rückwand des Abzuges in dreigeteilter Ausführung (Sanitärblende, Prall- und Luftleitwand / doppelwandig / obere Abschlussblende bis zum Abluftsammelkanal)

Im Dach Beleuchtung und Druckausgleichseinrichtung. Aerodynamisch geformter Abluftsammelkanal mit Anschlussstutzen Ø 200 mm (Breite 1200 mm und 1500 mm) und Ø 250 mm (Breite 1800 mm). Prall- und Luftleitwand mit Stativstangenhaltern (Breite 1200 und 1500 mm 4 Stück, Breite 1800 mm 6 Stück).

Montage einer festen Glasscheibe im oberen Bereich des Abzugsoberbaues, darüber eine Stahlblechblende als Abschlusselement!



Technische Ausführungsbeschreibung

Herstellung des Abzugsoberbaues mit geteiltem Vorderschieber / Teleskopausführung. Der obere Vorderschieber besteht aus einer Stahlrahmenkonstruktion mit einer eingefasstem Scheibe aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG), der untere Vorderschieber ist aus einer Stahlrahmenkonstruktion und zwei darin laufenden, horizontal verschiebbaren Scheiben aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG) gefertigt.

Gewichtsausgleich der Vorderschieber über mit Kevlar – Einlagen verstärkte Zahnriemen und Umlenkrollen mit Radiallagerführung mit zwischen den Ständerprofilen laufenden Gegengewichten.

Tischgestell:

Das Tischgestell dient zur Aufnahme der Tischplatte mit/ohne Trichter, der Überbauung der Unterbauelemente und der Befestigung der beiden Seitenwände des Abzuges.

Das Tischgestell besteht aus zwei Ständerfußpaaren in geschweißter Ausführung sowie drei Querzargen, die mittels Befestigungselementen verschraubt werden! Die Seitenteile des Tischgestelles sind aus standardisierten Profilen sowie gekantete Elementen geschweißt und beinhalten alle erforderlichen Befestigungselemente für die Zellenständer, die Seitenwände des Abzuges und den Medienkanal! Die hintere untere Quertraverse als Anschlagzarge der Unterbauten wird im Querschnitt 30/30/2 mm gefertigt, die oberen Traversen sind aus Stabilitätsgründen im Querschnitt 50/30/2 mm ausgebildet. Die oberen Querverstrebungen sind mit Bohrungen zur Befestigung der Arbeitsplatte bzw. für die Aufnahme von Tellerschrauben M8 zur Ausnivellierung von Steinzeugtischplatten vorbereitet.

Als Material wird Präzisionsstahlrohr ST37 bzw. Stahlblech ST 37 / Dicke 2 mm /verwendet, Schweißstellen sind sauber verschliffen, scharfe Kanten und Ränder werden entgratet.

Der Oberflächenschutz der vorbehandelten Stahlteile erfolgt durch eine Epoxidharz-Pulverbeschichtung, thermisch gehärtet bei 200°C, mit glänzender Oberfläche, Schichtdicke 80-100 µm.

Medienkanal zur Aufnahme der Sanitär- und Elektrobaugruppen

Herstellung des Medienkanales aus stranggepresstem Aluminiumprofil und der Medienblenden aus Stahlblech, Oberflächenbeschichtung mittels Epoxydharz mit einer Schichtdicke von 80 – 100 µm, Montage der Medienblenden mittels Dichtprofil und Schrauben auf den Medienkanal, getrennte Segmente des Medienkanales für Sanitär- und Elektroinstallationen

Abzugsunterbau:

Als Abzugsunterbau kommen folgende Varianten zur Anwendung:

- Unterbau mit Türen, ohne Säure-/Laugenfächer, Ausführung mit Bockrollen und Schleppsockel,
- Unterbau mit Türen und Säure-/Laugenfächern, Ausführung mit Bockrollen und Schleppsockel,

Anschlussmöglichkeit an eine permanente Unterbauabsaugung nach DIN 1946, Teil 7

Rasterung der Unterbauten: AZ 1200 2 Stück Unterbau Raster 550, 1 Flügeltür, 1 Fachboden

AZ 1500 1 Stück Unterbau Raster 550, 1 Flügeltür, 1 Fachboden

1 Stück Unterbau Raster 850, 2 Flügeltüren, 1 Fachboden

AZ 1800 2 Stück Unterbau Raster 850, 1 Flügeltüren, 1 Fachboden

- Gefahrstoffschrank nach DIN 12925, Teil 1 mit Anschlussmöglichkeit an eine permanente Unterbauabsaugung nach DIN 1946, Teil 7



Technische Ausführungsbeschreibung

16.2. Tiefabzüge für allgemeinen Gebrauch nach EN 14175

Maße:

Breiten:	1200, 1500, 1800 mm,
Arbeitshöhe:	500 mm
Lichte Kopfhöhe:	1800 mm
Gesamthöhe:	2750 mm / 2400mm
Tiefe:	935 mm
Tiefe der Tischplatte:	750 mm

Konstruktion:

Die Grundelemente des Abzuges sind:

- Energiezelle mit Ständerprofilen aus stranggepressten Aluminiumprofilen
- Abzugsoberbau
- Tischgestell mit Medienkanal zur Aufnahme der Sanitär- und Elektroinstallation
- Abzugsunterbau
- Tischplatte mit/ohne Trichter

Energiezelle:

Verwendung von stranggepressten Aluminiumprofilen (Höhe 2750 / 2400mm) zur Aufnahme der Sanitärinstallation sowie der rückseitigen Bauteile des Abzugsoberbaues / Sanitärblende aus HPL 5 mm, Prallwand – und Luftleitwand

Installationsharfe zur Aufnahme der Verteiler – und Sammelleitungen

Abzugsoberbau:

Holz-Kunststoff-Konstruktion, grau, Oberteil aus 16 mm, beidseitig melaminharzbeschichteter KF-Flachpreßplatte nach DIN 68765, Emissionsklasse E1, Abriebklasse S2., Farbe Lichtgrau – ähnlich RAL 7035, 3-seitig geschlossen.

Montage von Pylonenprofilen aus stranggepresstem Aluminiumprofil an der Vorderseite der linken und rechten Seitenwand, Anordnung der Laborabluftfunktionsanzeige LAFA in der linken Pylone in Augenhöhe des Nutzers.

Seitenwände des Abzuges werden an der Energiezelle und dem Tischgestell befestigt, die Ausführung ist durchgehend bis zum Fußboden.

Rückwand des Abzuges in dreigeteilter Ausführung (Sanitärblende, Prall- und Luftleitwand / doppelwandig / obere Abschlussblende bis zum Abluftsammelkanal)

Im Dach Beleuchtung und Druckausgleichseinrichtung. Aerodynamisch geformter Abluftsammlkanal mit Anschlussstützen \varnothing 200 mm (Breite 1200 mm und 1500 mm) und \varnothing 250 mm (Breite 1800 mm).

Prall- und Luftleitwand mit Stativstangenhaltern (Breite 1200 und 1500 mm 4 Stück, Breite 1800 mm 6 Stück).

Montage einer festen Glasscheibe im oberen Bereich des Abzugsoberbaues, darüber eine Stahlblechblende als Abschlusselement.

Herstellung des Abzugsoberbaues mit geteiltem Vorderschieber / Teleskopausführung.

Der obere Vorderschieber besteht aus einer Stahlrahmenkonstruktion mit einer eingefasstem Scheibe aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG). Der untere Vorderschieber ist in geteilter Ausführung gefertigt, der obere Teil besteht aus einer Stahlrahmenkonstruktion mit einer eingefassten Scheibe aus



Technische Ausführungsbeschreibung

Verbundsicherheitsglas (VSG), der untere Teil ist eine Stahlrahmenkonstruktion mit zwei darin laufenden, horizontal verschiebbaren Scheiben aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG) gefertigt. Gewichtsausgleich der Vorderschieber über mit Kevlar – Einlagen verstärkte Zahnriemen und Umlenkrollen mit Radiallagerführung mit zwischen den Ständerprofilen laufenden Gegengewichten.

Tischgestell :

Das Tischgestell dient zur Aufnahme der Tischplatte mit/ohne Trichter, der Überbauung der Unterbauelemente und der Befestigung der beiden Seitenwände des Abzuges.

Das Tischgestell besteht aus zwei Ständerfußpaaren in geschweißter Ausführung sowie drei Querzargen, die mittels Befestigungselementen verschraubt werden! Die Seitenteile des Tischgestelles sind aus standardisierten Profilen sowie gekantete Elementen geschweißt und beinhalten alle erforderlichen Befestigungselemente für die Zellenständer, die Seitenwände des Abzuges und den Medienkanal! Die hintere untere Quertraverse als Anschlagzarge der Unterbauten wird im Querschnitt 30/30/2 mm gefertigt, die oberen Traversen sind aus Stabilitätsgründen im Querschnitt 50/30/2 mm ausgebildet. Die oberen Querverstrebungen sind mit Bohrungen zur Befestigung der Arbeitsplatte bzw. für die Aufnahme von Tellerschrauben M8 zur Ausnivellierung von Steinzeutischplatten vorbereitet.

Als Material wird Präzisionsstahlrohr ST37 bzw. Stahlblech ST 37 / Dicke 2 mm /verwendet, Schweißstellen sind sauber verschliffen, scharfe Kanten und Ränder werden entgratet.

Der Oberflächenschutz der vorbehandelten Stahlteile erfolgt durch eine Epoxidharz-Pulverbeschichtung, thermisch gehärtet bei 200°C, mit glänzender Oberfläche, Schichtdicke 80-100 µm.

Medienkanal zur Aufnahme der Sanitär- und Elektrobaugruppen

Herstellung des Medienkanales aus stranggepresstem Aluminiumprofil und der Medienblenden aus Stahlblech, Oberflächenbeschichtung mittels Epoxydharz mit einer Schichtdicke von 80 – 100 µm, Montage der Medienblenden mittels Dichtprofil und Schrauben auf den Medienkanal, getrennte Segmente des Medienkanales für Sanitär- und Elektroinstallationen

Abzugsunterbau:

Als Abzugsunterbau kommen folgende Varianten zur Anwendung:

- Unterbau mit Türen, ohne Säure-/Laugenfächer, Ausführung mit Bockrollen und Schleppsockel,
- Unterbau mit Türen und Säure-/Laugenfächern, Ausführung mit Bockrollen und Schleppsockel,

Anschlussmöglichkeit an eine permanente Unterbauabsaugung nach DIN 1946, Teil 7

Rasterung der Unterbauten: AZ 1200 2 Stück Unterbau Raster 550, 1 Flügeltür, 1 Fachboden
AZ 1500 1 Stück Unterbau Raster 550, 1 Flügeltür, 1 Fachboden
1 Stück Unterbau Raster 850, 2 Flügeltüren, 1 Fachboden
AZ 1800 2 Stück Unterbau Raster 850, 1 Flügeltüren, 1 Fachboden

- Gefahrstoffschrank nach DIN 12925, Teil 1 mit Anschlussmöglichkeit an eine permanente Unterbauabsaugung nach DIN 1946, Teil 7



Technische Ausführungsbeschreibung

16.3. Begehbare Abzüge für allgemeinen Gebrauch nach EN 14175

Maße:

Breiten:	1200, 1500, 1800 mm,
Lichte Kopfhöhe:	1800 mm
Gesamthöhe:	2750 / 2400 mm
Tiefe:	935 mm
Stellplatz:	Bauseitig vorbereitete Wanne auf dem Fußboden

Konstruktion:

Die Grundelemente des Abzuges sind:

- Energiezelle mit Ständerprofilen aus stranggepressten Aluminiumprofilen
- Abzugsaufbau mit Medienkanal zur Aufnahme der Sanitär- und Elektroinstallation
- Trichterbecken aus Polypropylen, montiert an der Rückwand des Abzuges

Energiezelle:

Verwendung von stranggepressten Aluminiumprofilen (Höhe 2750 / 2400 mm) zur Aufnahme der Sanitärinstallation sowie der rückseitigen Bauteile des Abzugsoberbaues / Sanitärblende aus HPL 5 mm, Prallwand – und Luftleitwand
Installationsharfe zur Aufnahme der Verteiler – und Sammelleitungen

Abzugsoberbau:

Holz-Kunststoff-Konstruktion, grau, Oberteil aus 16 mm, beidseitig melaminharzbeschichteter KF-Flachpreßplatte nach DIN 68765, Emissionsklasse E1, Abriebklasse S2., Farbe Lichtgrau – ähnlich RAL 7035, 3-seitig geschlossen.

Montage von Pylonenprofilen aus stranggepresstem Aluminiumprofil an der Vorderseite der linken und rechten Seitenwand, Anordnung der Laborabluftfunktionsanzeige LAFA in der linken Pylone in Augenhöhe des Nutzers.

Seitenwände des Abzuges werden an der Energiezelle und dem Tischgestell befestigt, die Ausführung ist durchgehend bis zum Fußboden.

Rückwand des Abzuges in dreigeteilter Ausführung (Sanitärblende, Prall- und Luftleitwand / doppelwandig / obere Abschlussblende bis zum Abluftsammelkanal)

Im Dach Beleuchtung und Druckausgleichseinrichtung. Aerodynamisch geformter Abluftsammlkanal mit Anschlussstutzen \varnothing 200 mm (Breite 1200 mm und 1500 mm) und \varnothing 250 mm (Breite 1800 mm). Prall- und Luftleitwand mit Stativstangenhaltern (Breite 1200 und 1500 mm 4 Stück, Breite 1800 mm 6 Stück).

Montage einer festen Glasscheibe im oberen Bereich des Abzugsoberbaues, darüber eine Stahlblechblende als Abschlusselement.

Herstellung des Abzugsoberbaues mit geteiltem Vorderschieber / Teleskopausführung.

Der obere Vorderschieber besteht aus einer Stahlrahmenkonstruktion mit einer eingefasstem Scheibe aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG). Der obere Vorderschieber ist in geteilter Ausführung gefertigt, der obere Teil besteht aus einer Stahlrahmenkonstruktion mit einer eingefassten Scheibe aus



Technische Ausführungsbeschreibung

Verbundsicherheitsglas (VSG), der untere Teil ist eine Stahlrahmenkonstruktion mit zwei darin laufenden, horizontal verschiebbaren Scheiben aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG) gefertigt. Der untere Vorderschieber besteht aus einer Stahlrahmenkonstruktion mit einer eingefasstem Scheibe aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG).

Gewichtsausgleich der Vorderschieber über mit Kevlar – Einlagen verstärkte Zahnriemen und Umlenkrollen mit Radiallagerführung mit zwischen den Ständerprofilen laufenden Gegengewichten.

Medienkanal zur Aufnahme der Sanitär- und Elektrobaugruppen

Herstellung des Medienkanales aus stranggepresstem Aluminiumprofil und der Medienblenden aus Stahlblech, Oberflächenbeschichtung mittels Epoxydharz mit einer Schichtdicke von 80 – 100 µm, Montage der Medienblenden mittels Dichtprofil und Schrauben auf den Medienkanal, getrennte Segmente des Medienkanales für Sanitär- und Elektroinstallationen

Montage des Medienkanales an der linken oder der rechten Seite des Abzugs oberbaues entsprechend Kundenwunsch

Trichterbecken

Herstellung des Trichterbeckens aus Polypropylen mit einer unteren Verkleidung aus Vollkernmaterial 5 mm.

Anordnung des Trichters an der linken oder rechten Seite der Rückwand / entsprechend der Anordnung des Medienkanales.



Technische Ausführungsbeschreibung

16.4. Abzüge für offene Aufschlüsse nach DIN 12924, Teil 2

Maße:

Breiten:	1200, 1500, 1800 mm,
Arbeitshöhe:	900 mm
Lichte Kopfhöhe:	1800 mm
Gesamthöhe:	2750 mm
Tiefe:	935 mm
Tiefe der Tischplatte:	750 mm

Konstruktion:

Die Grundelemente des Abzuges sind:

- Energiezelle mit Ständerprofilen aus stranggepressten Aluminiumprofilen
- Abzugsoberbau
- Tischgestell mit Medienkanal zur Aufnahme der Sanitär- und Elektroinstallation
- Abzugsunterbau
- Tischplatte mit/ohne Trichter

Energiezelle:

Verwendung von stranggepressten Aluminiumprofilen (Höhe 2750 mm) zur Aufnahme der Sanitärinstallation sowie der rückseitigen Bauteile des Abzugsoberbaues / Sanitärblende aus HPL 5 mm, Prallwand – und Luftleitwand

Installationsharfe zur Aufnahme der Verteiler – und Sammelleitungen

Abzugsoberbau:

Holz-Kunststoff-Konstruktion, grau, Oberteil aus 16 mm, beidseitig melaminharzbeschichteter KF-Flachpreßplatte nach DIN 68765, Emissionsklasse E1, Abriebklasse S2., Farbe Lichtgrau – ähnlich RAL 7035, 3-seitig geschlossen.

Montage von Pylonenprofilen aus stranggepresstem Aluminiumprofil an der Vorderseite der linken und rechten Seitenwand, Anordnung der Laborabluffunktionsanzeige LAFA in der linken Pylone in Augenhöhe des Nutzers.

Seitenwände des Abzuges werden an der Energiezelle und dem Tischgestell befestigt, die Ausführung ist durchgehend bis zum Fußboden.

Die Beschichtung des Abzugsoberbaues erfolgt in zwei Möglichkeiten:

- Beleimung der Seitenwände im Bereich des Abzugsinneren mit großflächigen Feinsteinzeugplatten 6 mm

Rückwand des Abzuges in ungeteilter Ausführung (Sanitärblende, Prall- und Luftleitwand / doppelwandig / obere Abschlussblende bis zum Abluftsammlkanal), Beschichtung mit großflächigen Feinsteinzeugplatten 6 mm,

vollflächig mit Epoxydharzkleber verlegt, säure- und laugenfeste Verfugung

Ausführung der Prallwand aus Vollkern 5 mm

- Beleimung der Seitenwände im Bereich des Abzugsinneren mit einer Polypropylenplatte 5 mm



Technische Ausführungsbeschreibung

Rückwand des Abzuges in ungeteilter Ausführung (Sanitärblende, Prall- und Luftleitwand / doppelwandig / obere Abschlussblende bis zum Abluftsammelkanal), Beschichtung mit einer Polypropylenplatte 5 mm, Ausführung der Prallwand aus Polypropylen 5 mm

Im Dach Beleuchtung und Druckausgleichseinrichtung. Aerodynamisch geformter Abluftsammelkanal mit Anschlussstutzen \varnothing 200 mm (Breite 1200 mm und 1500 mm) und \varnothing 250 mm (Breite 1800 mm). Prall- und Luftleitwand mit Stativstangenhaltern (Breite 1200 und 1500 mm 4 Stück, Breite 1800 mm 6 Stück).

Montage einer festen Glasscheibe im oberen Bereich des Abzugsoberbaues, darüber eine Stahlblechblende als Abschlusselement.

Herstellung des Abzugsoberbaues mit geteiltem Vorderschieber / Teleskopausführung. Der obere Vorderschieber besteht aus einer Stahlrahmenkonstruktion mit einer eingefasstem Scheibe aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG) oder Polycarbonat (z.B. Macrolon, Acrylglas), der untere Vorderschieber ist aus einer Stahlrahmenkonstruktion und zwei darin laufenden, horizontal verschiebbaren Scheiben aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG) oder Polycarbonat (z.B. Macrolon, Acrylglas), gefertigt.

Gewichtsausgleich der Vorderschieber über mit Kevlar – Einlagen verstärkte Zahnriemen und Umlenkrollen mit Radiallagerführung mit zwischen den Ständerprofilen laufenden Gegengewichten

Tischgestell:

Das Tischgestell dient zur Aufnahme der Tischplatte mit/ohne Trichter, der Überbauung der Unterbauelemente und der Befestigung der beiden Seitenwände des Abzuges.

Das Tischgestell besteht aus zwei Ständerfußpaaren in geschweißter Ausführung sowie drei Querzargen, die mittels Befestigungselementen verschraubt werden! Die Seitenteile des Tischgestelles sind aus standardisierten Profilen sowie gekantete Elementen geschweißt und beinhalten alle erforderlichen Befestigungselemente für die Zellenständer, die Seitenwände des Abzuges und den Medienkanal! Die hintere untere Quertraverse als Anschlagzarge der Unterbauten wird im Querschnitt 30/30/2 mm gefertigt, die oberen Traversen sind aus Stabilitätsgründen im Querschnitt 50/30/2 mm ausgebildet. Die oberen Querverstrebungen sind mit Bohrungen zur Befestigung der Arbeitsplatte bzw. für die Aufnahme von Tellerschrauben M8 zur Ausnivellierung von Steinzeugtischplatten vorbereitet.

Als Material wird Präzisionsstahlrohr ST37 bzw. Stahlblech ST 37 / Dicke 2 mm /verwendet, Schweißstellen sind sauber verschliffen, scharfe Kanten und Ränder werden entgratet.

Der Oberflächenschutz der vorbehandelten Stahlteile erfolgt durch eine Epoxidharz-Pulverbeschichtung, thermisch gehärtet bei 200°C, mit glänzender Oberfläche, Schichtdicke 80-100 μ m.

Medienkanal zur Aufnahme der Sanitär- und Elektrobaugruppen

Herstellung des Medienkanales aus stranggepresstem Aluminiumprofil und der Medienblenden aus Stahlblech, Oberflächenbeschichtung mittels Epoxydharz mit einer Schichtdicke von 80 – 100 μ m, Montage der Medienblenden mittels Dichtprofil und Schrauben auf den Medienkanal, getrennte Segmente des Medienkanales für Sanitär- und Elektroinstallationen



Technische Ausführungsbeschreibung

Abzugsunterbau:

Als Abzugsunterbau kommen folgende Varianten zur Anwendung:

- Unterbau mit Türen, ohne Säure-/Laugenfächer, Ausführung mit Bockrollen und Schleppsockel,
- Unterbau mit Türen und Säure-/Laugenfächern, Ausführung mit Bockrollen und Schleppsockel,

Anschlussmöglichkeit an eine permanente Unterbauabsaugung nach DIN 1946, Teil 7

Rasterung der Unterbauten: AZ 1200 2 Stück Unterbau Raster 550, 1 Flügeltür, 1 Fachboden
AZ 1500 1 Stück Unterbau Raster 550, 1 Flügeltür, 1 Fachboden
1 Stück Unterbau Raster 850, 2 Flügeltüren, 1 Fachboden
AZ 1800 2 Stück Unterbau Raster 850, 1 Flügeltüren, 1 Fachboden

- Gefahrstoffschrank nach DIN 12925, Teil 1 mit Anschlussmöglichkeit an eine permanente Unterbauabsaugung nach DIN 1946, Teil 7



Technische Ausführungsbeschreibung

16.5. Abzüge für offene Aufschlüsse nach DIN 12924, Teil 2, Vorbereitung für Abluftwäscher

Maße:

Breiten:	1200, 1500 mm,
Arbeitshöhe:	900 mm
Lichte Kopfhöhe:	1800 mm
Gesamthöhe:	2750 mm
Tiefe:	935 mm
Tiefe der Tischplatte:	750 mm

Konstruktion:

Die Grundelemente des Abzuges sind:

- Energiezelle mit Ständerprofilen aus stranggepressten Aluminiumprofilen
- Abzugsoberbau
- Tischgestell mit Medienkanal zur Aufnahme der Sanitär- und Elektroinstallation
- Abzugsunterbau
- Tischplatte mit/ohne Trichter

Energiezelle:

Verwendung von stranggepressten Aluminiumprofilen (Höhe 2750 mm) zur Aufnahme der Sanitärinstallation sowie der rückseitigen Bauteile des Abzugsoberbaues / Sanitärblende aus HPL 5 mm, Prallwand – und Luftleitwand

Installationsharfe zur Aufnahme der Verteiler – und Sammelleitungen

Abzugsoberbau:

Holz-Kunststoff-Konstruktion, grau, Oberteil aus 16 mm, beidseitig melaminharzbeschichteter KF-Flachpreßplatte nach DIN 68765, Emissionsklasse E1, Abriebklasse S2., Farbe Lichtgrau – ähnlich RAL 7035, 3-seitig geschlossen.

Montage von Pylonenprofilen aus stranggepresstem Aluminiumprofil an der Vorderseite der linken und rechten Seitenwand, Anordnung der Laborabluffunktionsanzeige LAFA in der linken Pylone in Augenhöhe des Nutzers.

Seitenwände des Abzuges werden an der Energiezelle und dem Tischgestell befestigt, die Ausführung ist durchgehend bis zum Fußboden.

Beleimung der Seitenwände im Bereich des Abzugsinneren mit einer Polypropylenplatte 5 mm oder großflächigen Feinsteinzeugplatten 6 mm

Rückwand des Abzuges in ungeteilter Ausführung (Sanitärblende, Prall- und Luftleitwand / doppelwandig / obere Abschlussblende bis zum Abluftsammlkanal), Beschichtung mit einer Polypropylenplatte 5 mm oder großflächigen Feinsteinzeugplatten 6 mm, vollflächig mit Epoxydharzkleber verlegt, säure- und laugenfeste Verfertigung



Technische Ausführungsbeschreibung

Ausführung der Prallwand aus Polypropylen 5 mm

Im Dach Beleuchtung und Druckausgleichseinrichtung. Im Oberboden befinden sich 2 Anschlussstützen \varnothing 200 mm , auf die der Abluftwäscher / nicht im Lieferumfang des Abzuges / montiert wird.

Prall- und Luftleitwand mit 4 Stativstangenhaltern

Montage einer festen Glasscheibe im oberen Bereich des Abzugsoberbaues, darüber eine Stahlblechblende als Abschlusselement! Der Abluftwäscher wird hinter der Stahlblechblende auf dem Oberboden des Abzuges und entsprechenden Dämpfungselementen befestigt.

Herstellung des Abzugsoberbaues mit geteiltem Vorderschieber / Teleskopausführung. Der obere Vorderschieber besteht aus einer Stahlrahmenkonstruktion mit einer eingefasstem Scheibe aus Polycarbonat (z.B. Macrolon, Acrylglas), der untere Vorderschieber ist aus einer Stahlrahmenkonstruktion und zwei darin laufenden, horizontal verschiebbaren Scheiben aus Polycarbonat (z.B. Macrolon, Acrylglas), gefertigt.

Gewichtsausgleich der Vorderschieber über mit Kevlar – Einlagen verstärkte Zahnriemen und Umlenkrollen mit Radiallagerführung mit zwischen den Ständerprofilen laufenden Gegengewichten.

Tischgestell:

Das Tischgestell dient zur Aufnahme der Tischplatte mit/ohne Trichter, der Überbauung der Unterbauelemente und der Befestigung der beiden Seitenwände des Abzuges.

Das Tischgestell besteht aus zwei Ständerfußpaaren in geschweißter Ausführung sowie drei Querzargen, die mittels Befestigungselementen verschraubt werden! Die Seitenteile des Tischgestelles sind aus standardisierten Profilen sowie gekantete Elementen geschweißt und beinhalten alle erforderlichen Befestigungselemente für die Zellenständer, die Seitenwände des Abzuges und den Medienkanal! Die hintere untere Quertraverse als Anschlagzarge der Unterbauten wird im Querschnitt 30/30/2 mm gefertigt, die oberen Traversen sind aus Stabilitätsgründen im Querschnitt 50/30/2 mm ausgebildet. Die oberen Querverstrebungen sind mit Bohrungen zur Befestigung der Arbeitsplatte bzw. für die Aufnahme von Tellerschrauben M8 zur Ausnivellierung von Steinzeugtischplatten vorbereitet.

Als Material wird Präzisionsstahlrohr ST37 bzw. Stahlblech ST 37 / Dicke 2 mm /verwendet, Schweißstellen sind sauber verschliffen, scharfe Kanten und Ränder werden entgratet.

Der Oberflächenschutz der vorbehandelten Stahlteile erfolgt durch eine Epoxidharz-Pulverbeschichtung, thermisch gehärtet bei 200°C, m it glänzender Oberfläche, Schichtdicke 80-100 μ m.

Medienkanal zur Aufnahme der Sanitär- und Elektrobaugruppen

Herstellung des Medienkanales aus stranggepresstem Aluminiumprofil und der Medienblenden aus Stahlblech, Oberflächenbeschichtung mittels Epoxydharz mit einer Schichtdicke von 80 – 100 μ m, Montage der Medienblenden mittels Dichtprofil und Schrauben auf den Medienkanal, getrennte Segmente des Medienkanales für Sanitär- und Elektroinstallationen



Technische Ausführungsbeschreibung

Abzugsunterbau:

Als Abzugsunterbau kommen folgende Varianten zur Anwendung:

- Unterbau mit Türen, ohne Säure-/Laugenfächer, Ausführung mit Bockrollen und Schleppsockel,
- Unterbau mit Türen und Säure-/Laugenfächern, Ausführung mit Bockrollen und Schleppsockel,

Anschlussmöglichkeit an eine permanente Unterbauabsaugung nach DIN 1946, Teil 7

Rasterung der Unterbauten: AZ 1200 2 Stück Unterbau Raster 550, 1 Flügeltür, 1 Fachboden

AZ 1500 1 Stück Unterbau Raster 550, 1 Flügeltür, 1 Fachboden

1 Stück Unterbau Raster 850, 2 Flügeltüren, 1 Fachboden

- Freiraum zur Aufstellung einer Neutralisationsanlage



Technische Ausführungsbeschreibung

16.6. Radionuklidabzug nach DIN 25466 einschließlich Filterschrank

Maße:	
Breiten:	1200, 1500 mm
Arbeitshöhe:	900 mm
Lichte Höhe Abzugsinnenraum:	1560 mm
Lichte Kopfhöhe:	1800 mm
Gesamthöhe:	2670 mm
Erforderliche Raumhöhe:	3000 mm
Tiefe:	903 mm
Tiefe der Tischplatte:	750 mm
Breite des Filterschranks:	900 mm

Konstruktion:

Die Grundelemente des Abzuges sind:

Abzugsoberbau
Tischgestell mit Elektrokanal und Sanitärblende
Abzugsunterbau
Tischplatte mit/ohne Trichter
Filterschrank

Abzugsoberbau:

Ausführung mit Polypropylentischplatte, Oberbau aus Massiv-PP, Oberbau und Tischplatte fugenlos verschweißt:

Abzugsaufsatz aus Massiv-Polypropylen (PP). Oberteil 3-seitig geschlossen. Innenraum fugenlos verschweißt. Prall- und Luftleitwand aus Vollkern.

Ausführung mit geschlossener, verschweißter Edelstahlkabine mit integrierter Tischplatte:

Holz-Kunststoff-Konstruktion, weiß, Oberteil aus 19 mm, beidseitig melaminharzbeschichteter KF-Flachpreßplatte nach DIN 68765, Emissionsklasse E1, Abriebklasse S2. Farbe weiß, 3-seitig geschlossen, Prall- und Luftleitwand aus Edelstahl.

Ausführung mit geschlossener geschweißter Edelstahlkabine einschließlich Tischplatte.

Ausführung mit Edelstahltischplatte mit um 300 mm hochgezogenen Aufkantungen, Standardoberbau:

Holz-Kunststoff-Konstruktion, weiß, Oberteil aus 19 mm, beidseitig melaminharzbeschichteter KF-Flachpreßplatte nach DIN 68765, Emissionsklasse E1, Abriebklasse S2. Farbe weiß, 3-seitig geschlossen, Prall- und Luftleitwand aus Vollkernplatte.

Edstahltischplatte mit 3-seitiger Aufkantung von ca. 300 mm.

Im Dach Beleuchtung und Druckausgleichseinrichtung.

Aerodynamisch geformter Abluft-Sammelkanal mit Anschlußstutzen \varnothing 200 mm für Abluftleitung zum Filterschrank.

Vertikale Schiebefenster mit zwei festen Scheiben aus Acrylglas (PMMA). Aufhängung an kunststoffummantelten Edelstahlseilen, mit Gegengewichten beliebig höhenverstellbar.

Erforderliche Raumhöhe: 3000 mm

Die Gesamtbreite des Radionuklidabzuges nach DIN 25466 ergibt sich aus der Breite des Abzuges und der Breite des Filterschranks.



Technische Ausführungsbeschreibung

Tischgestell mit Energiekanal und Installationsblende

Das Tischgestell ist ein 4-Fuß-Schwerlastgestell und wird aus Stabilitätsgründen komplett verschweißt. Am Tischgestell werden der Energiekanal und die Installationsblende (19 mm dicke KF-Platte nach DIN 68765) befestigt.

Zwischen Tischplatenauflagen und Energiekanal bzw. Installationsblende befindet sich ein Einschub zur Aufnahme einer Bleiabschirmung bis 30 mm Stärke.

Material:

Präzisionsstahlrohr ST 37, Spezial T- und U-Profile Schweißstellen sind sauber verschliffen, scharfe Kanten und Ränder entgratet.

Beschichtung:

Oberflächenschutz der vorbehandelten Stahlteile durch Epoxydharz-Pulverbeschichtung, thermisch gehärtet bei 200°C, mit glänzender Oberfläche, Schichtdicke 80-100 µm.

Dimensionen:

Ständerfuß und Längstraverse	50/50/3 mm
Quertraverse	50/50/3 mm
T-Profil	50/50/3 mm

Bauart:

- Tragekonstruktion als Schwerlastgestell bestehend aus:
 - zwei seitlichen Ständerfußpaaren in Rahmenkonstruktion
 - drei Quertraversen zur Verbindung der Ständerfußpaare
 - einen 3-seitigen U-Profilrahmen aufgesetzt
 - komplett verschweißt und geschliffen

Die verschweißten seitlichen Ständerfußpaare werden mit den Quertraversen verschweißt.

Maße:

Rasterbreite:	1200, 1500 mm
Höhe:	870 mm
Tiefe:	840 mm

Abzugsunterbau:

Unterbau mit Türen, ohne Säure-/Laugenfächer, Ausführung mit Bockrollen und Schleppsockel.

Tischplatte:

- Ausführung mit Polypropylentischplatte, Oberbau aus Massiv-PP, Oberbau und Tischplatte fugenlos verschweißt
- Ausführung mit geschlossener, verschweißter Edelstahlkabine mit integrierter Tischplatte
- Ausführung mit Edelstahltischplatte mit um 300 mm 3-seitig hochgezogenen Aufkantungen, Standardoberbau

Filterschrank:

Breite:	900 mm
Tiefe:	900 mm
Höhe:	2670 mm inklusive 100 mm Sockel



Technische Ausführungsbeschreibung

Korpus aus 19 mm dicker, beidseitig beschichteter dekorativer Flachpressplatte, KF-Platte nach DIN 68765, S2, Emissionsklasse E1.

Kanten mit 0,5 mm dicker durchgefärbter Melaminkante belegt.

Aus Stabilitätsgründen mit Hartholzdübeln verdübelt und verleimt.

Rückwand:

Aus 10 mm dicker, beidseitig beschichteter dekorativer Flachpressplatte, KF-Platte nach DIN 68765, S2, Emissionsklasse E1, allseitig eingenetet und verleimt.

Flügelüren:

Aus 19 mm dicker, beidseitig beschichteter dekorativer Flachpressplatte, KF-Platte nach DIN 68765, S2, Emissionsklasse E1.

Kanten sind aus 3 mm dicker durchgefärbter Massiv-Kunststoff-Sicherheitskante, Rundung mit Radius von 3 mm.

Griff: eingefräster Muschelgriff oder Bügelgriff (verzinkt/chromatisierte Oberfläche, Raster der Bohrungen 96 mm).

Türen stumpf aufschlagend, mit 3 verdeckt angeordneten, selbstschließenden Ganzmetall-Topfbändern, Öffnungswinkel 270 °. Schleppsockel aus Massiv-Polyethylen, wasserfest.

Sockel:

3-seitig, aus 10 mm dickem Massiv-Polyethylen, Farbe schwarz, absolut wasserfest.

Oberhalb der Türen Befestigung einer Blende zur Aufnahme der Druckdifferenzanzeigen für den Sättigungsgrad der Filter, Fabrikat Magnehelic.

Der Filterschrank ist standardmäßig mit folgenden Filterelementen ausgerüstet:

- Vorfilter
- Schwebstofffilter
- Kohleaktivfilter (bei Abscheidung von Kohlenwasserstoffen Einsatz von Formkohle, bei Abscheidung von radioaktivem Jod Einsatz von imprägnierte Bruchkohle)
- Kohleabriebfilter

Kanalgehäuse CAMBOX

Gehäuse in stabiler, gasdichter Stahlblechkonstruktion, mit runden Lufteintritts- und Luftaustrittsstutzen mit Flanschen, anschlussfertig in Nennweite 315 mm gebohrt, mit einer hochwertigen dekontaminierbaren Lackierung versehen.

Mit Wartungssackbord zum berührungsfreien Filterwechsel. Stabiler Wartungsdeckel mit umlaufender Neoprene-Gummidichtung und Sterngriffschrauben zum einwandfreien, luftdichten Verschließen der Wartungsöffnungen, Anpressvorrichtung in Edelstahl, mit außenliegender Bedienung, Dichtsitzprüfung nach DIN 1946, Teil 4.

Kompaktfilter-Kanalgehäuse mit Vorfilter

Kompaktfeinstaubfilter bestehend aus Glasfasermedium, umgebördelten Aluminiumabstandshaltern, feuchtigkeitsbeständiger, mitteldichter Faserplatte, Polyethan-Vergußmasse und einseitig aufgebracht Dichtsitzdichtung.

Technische Daten: Gehäuse

Gehäusebezeichnung:	CAMBOX S/D-250
Werkstoff:	Stahlblech
Nennvolumenstrom:	660 m ³ /h
Abmessungen B x H x L:	710 x 366 x 717 mm



Technische Ausführungsbeschreibung

Technische Daten: Filter

Filterbezeichnung:	AIRPOAC 3 CP 610 x 610 x 78-60-DG
Filterklasse DIN EN 779:	F 6
Wirkungsgrad:	ca. 60 %
Abmessungen B x H x L:	610 x 610 x 78 mm
Anfangsdruckdifferenz:	ca. 80 Pa
Empf. Enddruckdifferenz:	250 Pa
Temperaturbeständig bis:	70°C
Feuchtigkeitsbeständig bis:	100 % rel. F.

Schwebstofffilter-Kanalgehäuse mit Hauptfilter

Hochleistungsschwebstofffilter bestehend aus Glasfasermedium CM 115, umgebördelten Aluminiumabstandshaltern, feuchtigkeitsbeständiger mitteldichter Faserplatte, Polyethan-Vergußmasse und einseitig aufgebrachtener Dichtung aus Neoprene.

Technische Daten: Gehäuse

Gehäusebezeichnung:	CAMBOX S/D-250
Werkstoff:	Stahlblech
Nennvolumenstrom:	660 m ³ /h
Abmessungen B x H x L:	710 x 366 x 717 mm

Technische Daten: Filter

Filterbezeichnung:	ABSOLUTE MXSA 610 x 610 x 78-DG
Filterklasse DIN EN 779:	H 13
Abschneidegrad:	99,995 %
Abmessungen B x H x L:	610 x 610 x 78
Anfangsdruckdifferenz:	ca. 120 Pa
Empf. Enddruckdifferenz:	350 Pa
Temperaturbeständig bis:	70°C
Feuchtigkeitsbeständig bis:	100 % rel. F.

Aktivkohlefilter-Kanalgehäuse mit Hauptfilter

CAMFIL-Aktivkohlepatrone CAMCARB bestehend aus einem äußeren und einem inneren Zylinder aus Lochblech mit einem doppelwandigem Zylinderboden und einem Deckel aus Stahlblech verzinkt und chromatiert. Auf dem äußeren Zylinderboden sind Aufnahmebohrungen für den CAMCAB-Schlüssel vorhanden. Auf dem Deckel sind drei Befestigungsbolzen für den Bajonettverschluß auf der Grundplatte angeordnet.

Technische Daten: Gehäuse

Gehäusebezeichnung:	CAMBOX S/D-1000
Werkstoff:	Stahlblech
Nennvolumenstrom:	660 m ³ /h
Abmessungen B x H x L:	710 x 614 x 717 mm

Technische Daten: Filter

Filterbezeichnung:	AKTIVKOHLE 7C-1000-D-KJ 1,4-2 / F 39/470
Schadstoffbenennung:	radioaktives Jod / Kohlenwasserstoff
Abmessungen B x H x L:	610 x 610 x 292 mm
Druckdifferenz:	ca. 70 Pa
Kohlemenge je Zelle:	40 l
Temperaturbeständig bis:	70°C
Feuchtigkeitsbeständig bis:	100 % rel. F.



Technische Ausführungsbeschreibung

Schwebstofffilter-Kanalgehäuse mit Nachfilter

Hochleistungsschwebstofffilter bestehend aus Glasfasermedium CM 115, umgebördelten Aluminium-abstabdshaltern, feuchtigkeitsbeständiger mitteldichter Faserplatte, Polyethan-Vergußmasse und einseitig aufgebracht Dichtung aus Neoprene.

Technische Daten: Gehäuse

Gehäusebezeichnung:	CAMBOX S/D-250
Werkstoff:	Stahlblech
Nennvolumenstrom:	660 m ³ /h
Abmessungen B x H x L:	710 x 366 x 717 mm

Technische Daten: Filter

Filterbezeichnung:	MICRETAIN 7D-250-DG
Filterklasse DIN EN 779:	H 11
Abscheidegrad:	98 %
Abmessungen B x H x L:	610 x 610 x 78 mm
Anfangsdruckdifferenz:	ca. 60 Pa
Empf. Enddruckdifferenz:	350 Pa
Temperaturbeständig bis:	70°C
Feuchtigkeitsbeständig bis:	100 % rel. F.

